

# Thesen zur Assistenz

aktualisierte Fassung 2019

1. Assistenz achtet die Würde des Menschen als höchstes Gut.
2. Assistenz ist ein professionelles Dienstleistungsverhältnis.
3. Assistenz schafft Sicherheit durch Verlässlichkeit und Verbindlichkeit.
4. Assistenz hat die Aufgabe, Lebensbegleitung und Unterstützung in Alltagsgestaltung, Pflege, Haushalt und Freizeit zu leisten .
5. Assistenz leistet so viel an Hilfe wie nötig auf der Grundlage der persönlichen Ressourcen.
6. Assistenz ermöglicht ein weitestgehend selbstbestimmtes Leben.
7. Assistenz ist Hilfe zu Selbsthilfe, Anleitung und Begleitung zu einem selbstständigen Leben.
8. Assistenz ist orientiert an den Lebensbedürfnissen der Assistenznehmenden. Diese bestimmen Art, Ort, Umfang und Zeit der Unterstützung mit.
9. Assistenz stellt sich auf Veränderungen ein und berücksichtigt die Entwicklung der Assistenznehmenden.
10. Assistenz ist Ausprobieren und Konfrontieren mit den Möglichkeiten und Fähigkeiten der Assistenznehmenden.
11. Assistenz geschieht im Kontakt und führt zu Beziehungen zwischen den beteiligten Personen.
12. Assistenz weiß um die Abhängigkeits- und Machtverhältnisse und ist sich deren Wirkung bewusst.
13. Assistenz strebt ein gleichberechtigtes Miteinander auf der Grundlage eines Ausgleichs von Eigen- und Fremdverantwortung an.
14. Assistenz beachtet Grenzen der Unzumutbarkeit, Eigen- und/oder Fremdgefährdung.
15. Assistenz reflektiert und überprüft das eigene Tun selbstständig und im Team.